**Hilfe: Von der Tabelle zum Punktdiagramm**

In der Tabelle stehen 12 verschiedene Zeitpunkte und die dazugehörigen 12 Temperaturen.

Das könnte in etwa so aussehen:

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Zeit in Sekunden | 0 | 40 | 80 | **120** | 160 | 200 | **240** | 280 | 320 | 360 | **400** | 440 |
| Temperatur in °C | 21,2 | 21,6 | 26,3 | **35,8** | 45,9 | 57,3 | **70,7** | 81,3 | 92,4 | 104,2 | **108,2** | 108,2 |

Die zusammengehörigen Werte bilden sogenannte **Wertepaare**. Wertepaare schreibt man oft in eine gemeinsame Klammer, z.B.

**(120 Sekunden | 35,8°C)** oder **(240 Sekunden | 70,7°C)** oder **(400 Sekunden | 108°C)** usw.

Jedes Wertepaar kann als **Punkt in ein Achsenkreuz** eingezeichnet werden. Wo genau der Punkt liegt, kriegt man durch **waagrechte und senkrechte** **Hilfslinien** (---) raus. Die Temperaturen muss man dabei sinnvoll auf- oder abrunden, da die Skala für die Nachkommastelle nicht genau genug ist.



Temperatur in °C

**+**

110--

108°C

100--

90--

80--

**+**

71°C

70--

60--

50--

**+**

40--

36°C

30--



20--

10--

Ein „Zeitkästchen“ ist 20 Sekunden

ein „Zeitkästchen“?

|

7

|

6

|

5

|

4

|

3

|

2

|

1

Zeit in Minuten

240 Sekunden

120 Sekunden

400 Sekunden

Wenn Du das für alle 10 Wertepaare machst und ganz zum Schluss die dünn gezeichneten Hilfslinien wieder rausradierst, ist das Punktdiagramm fertig.